

	<p>Object: Fotografie eines 19jährigen Mannes (1)</p> <p>Museum: Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft Kluckstr. 38 (im Hof) 10785 Berlin 030 / 441 39 73 info@magnus-hirschfeld.de</p> <p>Collection: Fotografische Sammlung des ehemaligen Instituts für Sexualwissenschaft</p> <p>Inventory number: FSIFS-073_a</p>
--	---

Description

Schwarz-Weiß-Fotografie eines unbekleideten Mannes, der vor einem neutralen Hintergrund fotografiert wurde. Er ist von Kopf bis etwa zu den Knien sichtbar und wurde im Profil aufgenommen. Seine Arme hängen seitlich am Körper herab, sein Blick geht geradeaus.

Weil heute nicht mehr nachvollzogen werden kann, unter welchen Umständen und Bedingungen diese Fotografie einer nackten Person entstanden ist, wird die Abbildung hier nur zum Teil in Klarform gezeigt.

Kontext:

Das Bild gehört zu einer Serie von mehreren Fotos, die in unterschiedlichen Publikationen abgedruckt wurden.

Der Sexualwissenschaftler und Sexualreformer Magnus Hirschfeld ordnet in „Sexualpathologie, Teil 2“ die Person in die Kategorie „metaplastische Androgynie“ ein, da sie „andersgeschlechtliche Einschläge“ an ihrem äußeren Körper aufweise. Hirschfeld spricht hier das gleichzeitige Vorhandensein von männlichen Genitalien und weiblicher Brustbildung an.

Im Anschluss an die Einordnung des hier abgebildeten jungen Mannes, folgt eine über mehrere Seiten lange Auflistung von „weiblichen“, „männlichen“, „mannweiblichen“ („virile Frauen“, „gynandrische Frauen“) und „weiblichmännlichen“ („feminine Männer“, „androgynen Männer“, „Weiblinge“) Eigenschaften. Diese können sich auf Körpermerkmale, aber auch auf Handschrift, Körperhaltung, Mimik, Gestik etc. beziehen. (vgl. Hirschfeld: Sexualpathologie, Teil 2, S. 105). Dies alles dient der Bestätigung der Konzeption von Androgynie, die laut Hirschfeld die Entwicklung sekundärer Geschlechtsmerkmale nicht uneingeschränkt an das Genitalgeschlecht koppelt (vgl. ebd., S. 95).

Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Events

Published	When	1918
	Who	Magnus Hirschfeld (1868-1935)
	Where	Bonn
Published	When	1930
	Who	Wilhelm Polzer
	Where	Leipzig
Owned	When	1919-1933
	Who	Institut für Sexualwissenschaft
	Where	Tiergarten
Lost	When	1933
	Who	
	Where	Berlin

Keywords

- Androgyny
- Geschlechtsspezifik/männlich
- Geschlechtsspezifik/weiblich
- Male body
- Medical photography
- Photography
- Weiblicher Körper

Literature

- Hirschfeld, Magnus (1918): Sexualpathologie. Ein Lehrbuch für Ärzte und Studierende. Zweiter Teil. Sexuelle Zwischenstufen. Das männliche Weib und der weibliche Mann.. Bonn, Tafel IV, Abbildung links und Seite 105
- Polzer, Wilhelm (1930): Sexuellperverse. Populärwissenschaftliche Darstellung aller geschlechtlichen Perversionen und Verwandtes. Leipzig, Seite 184, Abbildung links